

Schule Aesch

Schongauerstrasse 9, 6287 Aesch LU

Informationen zum Schuljahr 2026/27



Herzlich willkommen im neuen Schuljahr

Liebe Schulgemeinschaft

Nachdem wir vor einem Jahr unser neues Schulhaus beziehen durften, erwarten uns nun die neu gestaltete Schulhausumgebung, der fertiggestellte Allwetterplatz und das frisch hergerichtete Mätteli. Sie bieten unseren bewegungsfreudigen Kindern zahlreiche Möglichkeiten zum Spielen, Lernen und Bewegen.

Leider müssen wir uns aufgrund von Bauverzögerungen noch etwas gedulden, bis wir die neue Turnhalle in Betrieb nehmen können. Bis zu den Herbstferien finden deshalb einige Sportlektionen weiterhin in der alten Turnhalle oder im Freien statt.

Umso mehr dürfen wir uns darüber freuen, dass der Pausenplatz nun wieder deutlich mehr Platz zum Spielen und Austoben bietet – auch wenn die Bauphase 3 noch bevorsteht.

All das passt hervorragend zu unserem Jahresmotto **«Sport, Spiel & Spass»**. Es wird uns durch das ganze Schuljahr begleiten und bestimmt für viele abwechslungsreiche Erlebnisse und spannende Überraschungen sorgen.



Nach den Sommerferien heisse ich alle Schülerinnen und Schüler, ihre Eltern sowie das gesamte Schulteam herzlich im neuen Schuljahr willkommen. Ganz besonders begrüsse ich unsere neuen Kindergarten- und Primarschulkinder mit ihren Familien sowie alle neuen Lehrpersonen an der Schule Aesch.

Ich wünsche allen einen gelungenen Start, ein bewegtes, fröhliches und erfolgreiches Schuljahr mit vielen gemeinsamen Erlebnissen, Freude und natürlich viel Spass.

Pius Bucher, Schulleiter

Schulstart.....	5
Beginn 1.- 6. Klasse 10.08.26 08:00 Uhr Schulzimmer.....	5
Schulleitung / Schulsekretariat.....	5
Lehrplan 21	5
Kommunikation	7
Klapp	7
Krankheitsbedingter Unterrichtsausfall durch eine Lehrperson.....	7
Elternabende	7
Schulbesuche	7
Dienstweg / Information	8
Beschwerden.....	8
Meldepflicht bei Absenzen	8
Schwimmunterricht	9
Schulentwicklung	9
Generationen im Klassenzimmer.....	10
Kindergarteneintritt Schuljahr 2027/28	10
Schulweg und Sicherheit.....	10
Schulweg / Bauphase 3	11
Elterntaxi	12
Schulalltag	12
Velo	12
Turnen	12
Duschen	12
Wichtige Informationen zur Gesundheit Ihres Kindes.....	13
Hinweis zum Werken.....	13
Finanzielles / Klassenkasse.....	13
Schulhausregeln.....	13
Allgemeines	13
Schulbeginn und Schulschluss.....	13

Pause	14
Verhalten im Schulhaus und auf der Schulanlage	14
Ausserschulische Benutzung der Schulanlage	14
Kleiderknigge	15
Urlaubsgesuche	16
Pausenverpflegung	17
Aktion Pausenäpfel & Pausenmilch	18
Hausaufgaben	18
Bibliothek	18
Integrative Förderung (IF)	19
Begabungsförderung (BF)	20
Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	20
Schulsozialarbeit	20
Schuldienstkreis Hochdorf	21
Schulpsychologischer Dienst / Fachstelle für Erziehungsberatung	21
Logopädischer Dienst (LPD)	22
Psychomotorik-Therapiestelle (PMT)	22
Ambulatorium KJPD Hochdorf	23
Bildungskommission	23
Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen	24
Heimatliche Sprache und Kultur (HSK)	25
Elternrat	25
Ferienplan Schuljahr 2026/27	26
Kontakt Daten Schuljahr 2026/27Be	27
Jahresplanung 2026/27	28

Schulstart

Beginn 1.- 6. Klasse	10.08.26	08:00 Uhr	Schulzimmer
Beginn KG 1 + 2	10.08.26	09:00 Uhr	Kindergarten
Eröffnungsfeier	10.08.26	10:40 Uhr	Kirche

Der Elternrat lädt die Eltern von 08:45 bis 10:15 Uhr herzlich zu einem Kaffee in der Aula ein.

Schulleitung / Schulsekretariat

Bei Fragen oder Anliegen steht Ihnen der Schulleiter, Herr Pius Bucher, gerne zur Verfügung.

Sie erreichen ihn telefonisch unter 041 917 10 89 oder 079 321 84 22, sowie per E-Mail an:  schulleitung@schule-aesch-lu.ch

Für administrative Anliegen wenden Sie sich bitte an das Schulsekretariat, Frau Rachel Kramer, unter:  sekretariat@schule-aesch-lu.ch

Lehrplan 21

Seit dem Schuljahr 2017/18 gilt an der Schule der Lehrplan 21, der auf einer bundesweiten Harmonisierung der Bildungsziele basiert. Trotz einheitlicher Ziele behalten die Kantone die Verantwortung für ihre Volksschulen. Der Lehrplan ist in drei Zyklen gegliedert:

Zyklus I	Kindergarten und 1./2. Klasse
Zyklus II	3.- 6. Klasse
Zyklus III	7.- 9. Klasse

Er beschreibt in Form von Kompetenzen, was Schülerinnen und Schüler wissen, können und wollen sollen. Weitere Infos unter:

www.lehrplan21.ch

Klassen und Abteilungen

Zu Beginn des Schuljahres 2026/27 besuchen 125 Kinder die Schule in folgenden Klassen:

Abteilung	Klassenlehrperson
Kindergarten See	Lisa Stocker
Kindergarten Berg	Stefan Klein
1. Primarklasse	Claudia Klein-Feuz
2. Primarklasse	Sara Ineichen
3. Primarklasse	Anja Sidler
4. Primarklasse	Laurin Riechsteiner
5. Primarklasse	Karin Brun-Arnet
6. Primarklasse	Laura Wicky

Unsere Klassenlehrpersonen werden von verschiedenen Fach-, IF-, IS- und DaZ-Lehrpersonen, Klassenassistenten sowie von unserer Heilpädagogin unterstützt.

Manuela Amrhein	Heilpädagogin, Fach- und IS-Lehrperson
Irene Barmet	Fach-, TTG- und DaZ-Lehrperson
Pius Bucher	Fachlehrperson
Helen Furrer	Fach-, IF- und IS-Lehrperson
Martina Gautschi	Fach- und IF-Lehrperson
Nina Käch	Klassenassistentin
Franziska Meier	Fach-, IF- und DaZ-Lehrperson

Krzysztof Swigon	BS-Lehrperson
Carmen Winkler	Fach-, IF- und DaZ-Lehrperson
Graziella Caroli	Klassenassistenz
Verena Etterlin	Klassenassistenz

Kommunikation

Klapp

Die schulische Kommunikation erfolgt ausschliesslich über die Applikation „**Klapp**“. Diese bewährte Anwendung wird von Lehrpersonen wie auch von Eltern sehr geschätzt und ermöglicht einen effizienten, direkten und datenschutzkonformen Austausch.

Krankheitsbedingter Unterrichtsausfall durch eine Lehrperson

Ein allfälliger Unterrichtsausfall wird frühzeitig kommuniziert. Bei kurzfristigen Änderungen – etwa im Krankheitsfall einer Lehrperson – werden die Kinder am ersten Morgen regulär in der Schule betreut. Ab dem Nachmittag wird mindestens eine Betreuung, idealerweise eine Stellvertretung angeboten.

Elternabende

Die genauen Termine entnehmen Sie bitte der Jahresplanung am Ende dieser Broschüre. Separate Einladungen zu einzelnen Anlässen erhalten Sie rechtzeitig über **Klapp** von den jeweiligen Klassenlehrpersonen.

Schulbesuche

Unsere Schulzimmertüren stehen für Schulbesuche offen. Wir freuen uns über Ihr Interesse und danken Ihnen für eine vorgängige Absprache. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Einblick in den Schulalltag Ihres Kindes zu gewinnen und ihm durch Ihre Präsenz Wertschätzung und Interesse zu zeigen.

Dienstweg / Information

Wir bitten Sie, sich bei Fragen, Anliegen oder Anregungen direkt und zeitnah an die zuständige Person zu wenden. Die Lehrpersonen sind dankbar, wenn sie frühzeitig über Schwierigkeiten oder besondere Situationen informiert werden – so können sie Ihr Kind bestmöglich unterstützen.

Bitte halten Sie folgenden Dienstweg ein:

Erziehungsberechtigte → Lehrperson → Schulleitung → Biko

Beschwerden

Das offizielle Beschwerdeformular soll gemäss Leitfaden genutzt werden. Beide Formulare sind auf der Website aufgeschaltet.

Meldepflicht bei Absenzen

Bitte informieren Sie die zuständige Klassenlehrperson rechtzeitig im Voraus über die Klapp-App, falls Ihr Kind den Unterricht nicht besuchen kann. Nutzen Sie hierfür die Absenz-Funktion.

Bei unklarer Absenzdauer (z. B. bei Krankheit) bitten wir Sie, für jeden einzelnen Tag eine separate Absenzmeldung über Klapp zu erfassen.

Bei krankheitsbedingter Abwesenheit von mehr als drei Tagen ist ab dem vierten Krankheitstag ein Arztzeugnis einzureichen

Ab der 3. Klasse wird die Gesamtzahl der Halbtage, an denen ein Kind im Unterricht gefehlt hat, im Zeugnis ausgewiesen. Dabei wird zwischen entschuldigten und unentschuldigten Absenzen unterschieden.

Wichtig: Sollte Ihr Kind unerwartet dem Unterricht fernbleiben, sind wir verpflichtet, umgehend den Verbleib Ihres Kindes zu klären. Gelingt es uns nicht, innerhalb von maximal 15 Minuten eine Rückmeldung oder Erklärung für das Fernbleiben zu erhalten, sehen wir uns gezwungen, das Kind als vermisst zu melden und die Polizei zu informieren.

Telefon Schulleitung-Büro: 041 917 10 89

Schwimmunterricht

Gemäss Lehrplan 21 sollen alle Schülerinnen und Schüler bis zur 4. Klasse den Wassersicherheits-Check WSC absolvieren. Dieser umfasst drei Aufgaben:

- einen Purzelbaum ins tiefe Wasser,
- eine Minute an Ort über Wasser bleiben und
- 50 Meter schwimmen.

An unserer Schule erhalten bereits Kinder ab der 2. Klasse die Möglichkeit, am Schwimmunterricht in Hitzkirch teilzunehmen. Die genauen Schwimmtermine werden von der jeweiligen Klassenlehrperson mitgeteilt.

Der Unterricht findet im Hallenbad der IPH Hitzkirch statt und wird gemeinsam von den Lehrpersonen und der erfahrenen Schwimmlehrerin Rosy Köhl durchgeführt. Die Anreise erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Zur Schwimmausrüstung gehören Badehose oder Badekleid, ein Badetuch, Duschutensilien sowie die von der Schule ausgegebene Badekappe.

Rosy Köhl ist ausgebildete Schwimmlehrerin, unterrichtet in mehreren Gemeinden, leitet SLRG-Brevet- und Jugendbrevetkurse und ist zudem an der Schwimmschule Rontal tätig.

Es wird empfohlen, private Schwimmkurse zu organisieren, wenn die Kinder gar nicht schwimmen können!

Schulentwicklung

Im Rahmen der kantonalen Schulentwicklung «Schulen für alle» starten wir im Schuljahr 2026/27 mit der Umsetzung des Bausteins «Herausforderndes Verhalten». Die gesprochenen Ressourcen werden an unserer Schule in drei Bereichen eingesetzt: erstens für die Prävention, zweitens für die Förderung und den Einbezug der Lernenden sowie drittens zur Entlastung der Lehrpersonen in herausfordernden Situationen.

Weitere Informationen erhalten Sie am Elternabend.

Generationen im Klassenzimmer

Generationen im Klassenzimmer (früher Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer) ist ein Projekt der Pro Senectute, das auch im Schuljahr 2026/27 an unserer Schule weitergeführt wird. Wir freuen uns sehr, dass folgende Seniorinnen wieder mit dabei sind:

- Alice Feuz
- Mariette Brunner
- Jacqui Affolter
- Verena Huwiler

Interessierte Seniorinnen und Senioren, die sich ebenfalls engagieren möchten, dürfen sich gerne bei der Schulleitung oder direkt bei den Klassenlehrpersonen melden.

Kindergarteneintritt Schuljahr 2027/28

Gemäss dem Gesetz über die Volksschulbildung treten Kinder, die vor dem 1. August ihr fünftes Lebensjahr vollenden, im August desselben Jahres in den Kindergarten ein.

Die Schulleitung lädt alle Eltern bzw. Erziehungsberechtigten von Kindern, die im Schuljahr 2027/28 schulpflichtig (obligatorischer Kindergarteneintritt) oder schulberechtigt (freiwilliger Eintritt) sind, zu einem **Informationsanlass** ein. Dieser findet am **Mittwoch, 20. Januar 2027** statt. Eine persönliche Einladung wird im Dezember 2026 verschickt.

Schulweg und Sicherheit

Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Erziehungsberechtigten. Bitte melden Sie Fehlverhalten der Kinder den Lehrpersonen, damit Unfälle vermieden werden können. Leuchtdreiecke, reflektierende Käppi, Westen und Armbinden erhöhen die Sicherheit. Vor allem in den Herbst- und Wintermonaten ist es wichtig, dass die Kinder gut wahrgenommen werden.

Der Schulweg ist eine wichtige soziale und gesundheitliche Komponente im Schulalltag ihrer Kinder.

Schulweg / Bauphase 3

Gültig ab ca. Mitte September.



LEGENDE:

- | | | |
|---------|-------------------------|---------------------------|
| Bestand | Baustellenbereich | Schulweg / Zugang Schüler |
| Abbruch | Zugang Baustelle | Pausenplatz |
| Neu | Bauabschränkung, Gitter | |

Elterntaxis

Elterntaxis sind grundsätzlich nicht erlaubt, sie erhöhen die Gefahren rund um die Schulanlage. Auf dem Privatgrundstück gegenüber dem Schulhaus und auf den Einfahrten zum Schulgelände sind das Ein- und Ausladen von Kindern nicht gestattet.

Schulalltag

Velo

 Aus Sicherheitsgründen kommen die Lernenden nur in Ausnahmefällen mit dem Velo zur Schule. Ab der 3. Klasse sollte es jedem Kind möglich sein, für den Verkehrsunterricht und Ausflüge kurzfristig ein passendes, intaktes Fahrrad zu organisieren. Das Tragen eines Velohelms ist Pflicht.

Turnen

 Für den Sportunterricht in der Turnhalle benötigen die Schülerinnen und Schüler **zwingend Hallenturnschuhe, die keine Spuren auf dem Hallenboden hinterlassen (non-marking)**.

 Zusätzlich sind separate Turnschuhe für den Aussenbereich erforderlich.

Bitte achten Sie darauf, dass sowohl die Schuhe als auch die Sportbekleidung der Körpergrösse Ihres Kindes entsprechen, um eine optimale Bewegungsfreiheit und Sicherheit zu gewährleisten.

Die Turnsachen werden nach jeder Sportlektion wieder mit nach Hause genommen.

Duschen

 In der Regel duschen die Lernenden der 2. bis 6. Primarklasse nach dem Turnunterricht. Die Duschutensilien müssen immer mitgenommen werden.

Wichtige Informationen zur Gesundheit Ihres Kindes

Bitte teilen Sie der zuständigen Lehrperson alle relevanten Informationen über Ihr Kind mit, insbesondere im Hinblick auf **Medikamente, Allergien, chronische Erkrankungen** oder andere gesundheitliche Besonderheiten.

Hinweis zum Werken

Bis der neue Werkhof fertiggestellt ist, findet der Werkunterricht in der Werkstatt der Familie Frei an der Hauptstrasse 10 in Aesch statt. Diese Übergangslösung wird voraussichtlich noch rund ein Jahr dauern.

Finanzielles / Klassenkasse

 Die Gemeinde Aesch setzt die kantonale Vorgabe zur «Unentgeltlichkeit des Volksschulunterrichts» konsequent um. Das bedeutet, dass Erziehungsberechtigte nur in Ausnahmefällen zusätzliche Kosten tragen müssen.

Um dennoch besondere Schulprojekte zu ermöglichen, engagieren sich die Klassen und Lehrpersonen aktiv in der Finanzierung – etwa durch traditionelle Anlässe wie das Dorfturnier, die Kilbi oder verschiedene Verkaufsaktionen. Wir danken Ihnen herzlich, wenn Sie Ihre Kinder motivieren, sich an diesen Aktionen zu beteiligen und so einen wertvollen Beitrag zur Mitfinanzierung zu leisten.

Schulhausregeln

Allgemeines

- Jedes Kind verhält sich rücksichtsvoll gegenüber anderen, um Streitigkeiten und Unfälle zu vermeiden.
- Für die Einhaltung der Regeln tragen Lehrpersonen, Erziehungsberechtigte und Lernende gemeinsam Verantwortung.

Schulbeginn und Schulschluss

- Das Schulhaus ist ab 07.50 und ab 13.10 Uhr geöffnet. Die Lernenden dürfen sich nicht vor 07.40/13.00 Uhr auf der Schulanlage aufhalten.

- Die Lernenden sind spätestens fünf Minuten vor Unterrichtsbeginn im Schulzimmer.
- Nach der Schule machen sich die Kinder direkt auf den Heimweg.

Pause

- Alle Kinder verbringen die Pause auf dem Schulgelände. Lehrpersonen übernehmen dabei die Pausenaufsicht.

Verhalten im Schulhaus und auf der Schulanlage

- Wir achten gemeinsam auf Ordnung im und rund um das Schulhaus 🧹 .
- Alle Lernenden tragen im Schulhaus Finken 🦋 .
- Mobiltelefone, Smartwatches und andere elektronische Geräte bleiben zu Hause 🚫 .

Ausserschulische Benutzung der Schulanlage

- Die Schulanlage steht der Öffentlichkeit ausserhalb der Schulzeiten auf eigene Verantwortung zur Verfügung.
- Die Benützung der ganzen Anlage ist nach 22.00 Uhr untersagt.
- Die Mittagsruhezeit von 11.45 – 13:00 Uhr muss eingehalten werden.
- Sonn- und Feiertage gelten als Ruhezeiten.
- Das Befahren der Schulanlage mit Rollern und Mofas ist verboten.
- Rauchen, Alkohol und andere Drogen sind nicht erlaubt.
- Auf dem ganzen Areal herrscht Hundeverbot.
- Der Hauswart kann die Benützung des Rasenplatzes verbieten.

Bei der ausserschulischen Nutzung der Anlage bitten wir alle, respektvoll mit dem Gelände umzugehen, keinen Abfall liegen zu lassen und die Nachtruhe ab 22:00 Uhr einzuhalten.

Kleiderknigge

Die Schule ist ein Ort des Lernens und Arbeitens. Daher wird von allen Lernenden erwartet, dass ihre Kleidung zweckmässig und dem Schulalltag angemessen ist. Folgende Grundsätze gelten:

 Die Kleidung soll nicht zu knapp sein:

- T-Shirts sind genügend lang, nicht bauchfrei.
- Der Ausschnitt ist angemessen, BH's sind nicht sichtbar.
- Die Hose hat eine gewisse Länge, keine Hotpants.
- Keine Trainerhosen oder Hosen, die wie Pyjamahosen aussehen.
- Die Unterhose ist nicht sichtbar.

 Schuhe bieten unseren Füessen Stabilität und Schutz.

- Spontane Aussenaktivitäten sollen jederzeit möglich sein (keine Heelys, Flip-Flops, Badelatschen, usw.).
- Im Schulhaus werden Hausschuhe getragen.

 Während des Unterrichts (ausser bei Aussenaktivitäten) ist das Tragen von «Tschäppi», Kappe oder Kapuze nicht gestattet.

Die Kleidung soll grundsätzlich der Witterung angepasst und für den Schulalltag geeignet sein. Lange, künstliche Fingernägel erschweren das sorgfältige Arbeiten im Unterricht – insbesondere beim Schreiben, beim Umgang mit Werkzeugen sowie beim Bedienen von Computermouse und Tastatur. Aus diesem Grund sind lange Fingernägel an unserer Schule nicht erwünscht.

Wir freuen uns über ein altersgerechtes, natürliches Auftreten der Schülerinnen und Schüler.

Urlaubsgesuche

Grundsätzlich streben die Bildungskommission, die Schulleitung und die Lehrpersonen an, Unterrichtsausfälle so gering wie möglich zu halten. Arzt- und Zahnarzttermine sollten daher – wenn immer möglich – ausserhalb der Unterrichtszeit stattfinden.

Die **Volksschulbildungsverordnung des Kantons Luzern** regelt Dispensationen wie folgt:

Lernende können auf begründetes Gesuch der Erziehungsberechtigten ganz oder teilweise vom Unterricht dispensiert werden.

- Für Dispensationen bis zu **drei Tagen** ist die **Klassenlehrperson** zuständig.
- Für längere Dispensationen oder generelle Befreiungen von einzelnen Fächern ist die **Schulleitung** verantwortlich.

Die Bildungskommission Aesch hat auf dieser Grundlage eigene Richtlinien erlassen, die im Anschluss aufgeführt werden.

Jokertag	Urlaub
Pro Schuljahr steht jedem Kind ein Jokertag zur Verfügung – für familiäre Anlässe, Ausflüge oder andere private Vorhaben. Das Meldeformular finden Sie unter: www.aesch-lu.ch → Bildung → Dokumente → Jokertagmeldung Jokertag mitteilen: Das Formular muss der Klassenlehrperson und den Fachlehrpersonen mindestens vier Tage im Voraus zugestellt werden. Es gelten folgende Einschränkungen: • Kein Bezug unmittelbar vor oder nach den Ferien	Gesuchsformulare können via www.aesch-lu.ch (à Bildung → Dokumente → Urlaubsge-such) heruntergeladen werden. Das Urlaubsgesuche ist mindestens 14 Tage im Voraus schriftlich mit dem offiziellen Formular bei der Klassenlehrperson zu beantragen. Bei unklarer Begründung entscheidet die Bildungskommission gemeinsam mit der Schulleitung. Nicht akzeptable Gründe (Beispiele): • Ferienverlängerung • Brückentage vor/nach Feiertagen • Gute schulische Leistungen • Bereits gebuchte Ferien

• Kein Bezug unmittelbar vor oder nach Feiertagen mit Brückentagen • Kein Bezug in der Woche vor Semesterende • Kein koordinierter Bezug in Gruppen von Schülerinnen und Schülern zur gleichen Zeit Verpasster Lernstoff Der Unterricht wird bei Abwesenheiten nicht angepasst. Wichtige Inhalte (z. B. Einführungen, Lernkontrollen) finden wie geplant statt. Die Aufarbeitung liegt in der Verantwortung der Lernenden bzw. der Eltern. Lehrpersonen stellen das nötige Material zur Verfügung. Lernkontrollen werden nachgeholt. Zeugniseintrag: Entschuldigte Absenz	Verpasster Lernstoff Bei genehmigten Schülerurlaube erhalten die Schülerinnen und Schüler von ihrer Klassenlehrperson und von den Fachlehrpersonen verbindliche Lernaufträge. Lernkontrollen werden von den Lernenden nachgeholt. Zeugniseintrag: Entschuldigte Absenz
---	--

Pausenverpflegung

Gesunde Znüni-Pause – ein guter Start in den Schultag

Eine ausgewogene Ernährung ist die beste Grundlage für das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit unserer Kinder. Deshalb sollte auch die Pausenverpflegung bewusst gewählt und nicht dem Zufall überlassen werden.

Wichtig ist:

- Kinder sollen ausreichend trinken. Die Trinkflasche kann in der Schule jederzeit wieder aufgefüllt werden.
- Eine gesunde, nährhafte Znüni-Pause unterstützt Konzentration und Energie.

Leider beobachten wir immer wieder, dass einige Kinder ohne Frühstück oder mit ungeeignetem bzw. ganz ohne Znüni zur Schule kommen.

Ideen für ein ausgewogenes Znüni:

- Vollkornbrot oder Toast
- Getreidekräcker

- Mais- oder Reiswaffeln
- Ungesüsste Getreide- oder Fruchteriegel
- Knäckebrötchen
- Saisonales Gemüse (z. B. Tomaten, Rübli, Gurken, Radiesli, Peperoni)
- Saisonale Früchte (z. B. Apfel, Birne, Beeren, Trauben, Mandarinen, Aprikosen)

 **Bitte keine** Süssigkeiten oder fettreichen Snacks – sie sind für die Pause ungeeignet.

Aktion Pausenäpfel & Pausenmilch

  Im **November** dürfen sich die Kinder auf frische **Znüni-Äpfel** freuen – gespendet von den Aescher Obstproduzenten.

Am **Tag der Pausenmilch** verwöhnen uns die Aescher Bäuerinnen mit leckeren **Milchshakes**.

Hausaufgaben

 In welchem Umfang Hausaufgaben erteilt werden, liegt im Ermessen und in der Verantwortung der Lehrpersonen. Hausaufgaben können für die gesamte Klasse oder individuell für einzelne Lernende vergeben werden. Dabei wird darauf geachtet, dass sie dem Leistungsvermögen der Kinder entsprechen und selbstständig erledigt werden können.

 Bei Fragen oder Unsicherheiten rund um die Hausaufgaben bitten wir Sie, frühzeitig und direkt mit der zuständigen Lehrperson Kontakt aufzunehmen.

Bibliothek

In unserer schnelllebigen Zeit ist es besonders wertvoll, wenn Kinder entdecken, wie entspannend und bereichernd das Lesen eines Buches sein kann. Dieser pädagogische Aspekt liegt uns Lehrpersonen sehr am Herzen.

Unsere Schulbibliothek wird laufend mit neuen, spannenden Büchern ergänzt. Ein Besuch lohnt sich immer! Es können auch **Tonie-Figuren** für die beliebten Tonie-Boxen ausgeliehen werden.

Bitte unterstützen Sie Ihr Kind dabei, dieses vielfältige Angebot zu nutzen. Die Ausleihfrist beträgt **einen Monat**. Nach Ablauf erhalten Sie eine Erinnerung per E-Mail. Bei stark beschädigten oder verlorenen Medien wenden Sie sich bitte direkt an die Bibliothekarin – bitte versuchen Sie nicht, Schäden selbst zu beheben.

Bücherwünsche nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

Viel Freude beim Stöbern und beim Eintauchen in spannende Geschichten und Abenteuer!

Ich freue mich auf Ihren Besuch in der **Bibliothek Aesch**.

Bibliothek – Öffnungszeiten

 **Wann:** Jeden **Dienstag**, 15:00 – 15:30 Uhr

 **Wo:** Schulhaus, 1. Stock

 **Kontakt:** Claudia Klein – bibliothek@schule-aesch-lu.ch

Integrative Förderung (IF)

Im **Zyklus 1** (Kindergarten sowie 1. und 2. Klasse) arbeiten die Klassenlehrperson und die IF-Lehrperson eng zusammen, um Lernschwierigkeiten frühzeitig zu erkennen und ihnen gezielt vorzubeugen.

Auch im **Zyklus 2** (3.–6. Klasse) wird mit individuellen Unterstützungsangeboten darauf geachtet, Lernlücken zu vermeiden oder entstandene Lücken zu schliessen. Die Förderung findet je nach Bedarf in Form von Einzelunterricht, Kleingruppen, alternierendem Klassenunterricht oder im Teamteaching direkt im Klassenzimmer statt.

Wenn diese Massnahmen nicht ausreichen, um die Lernziele zu erreichen, oder wenn besondere Auffälligkeiten vorliegen, werden in Absprache mit den Erziehungsberechtigten Abklärungen beim **Schuldienst Hochdorf**

(Schulpsychologischer Dienst, Psychomotorik, Logopädie) oder beim **Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst (KJPD)** eingeleitet.

Um betroffene Kinder vor Überforderung zu schützen, können in einzelnen Fächern die Lernziele angepasst werden. Diese werden in einer individuellen Vereinbarung festgehalten, sodass das Kind entsprechend seinen Möglichkeiten gefördert werden kann.

Bereits ab dem Kindergarten führen wir für jedes Kind eine **Lernbiografie**, in der wichtige Entwicklungsschritte gemeinsam mit den Eltern dokumentiert werden.

Begabungsförderung (BF)

Wir bemühen uns, den Kindern in verschiedenen Bereichen ein erweitertes Angebot zu bieten. Dies geschieht sowohl im Klassenunterricht als auch während speziellen Schulprojekten.

Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Der DaZ-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache) richtet sich an fremdsprachige Kinder, die noch keine oder ungenügende Deutschkenntnisse haben. Ziel ist es, die Kinder möglichst früh und ihren individuellen Fähigkeiten entsprechend in der deutschen Sprache zu fördern. In kleinen Gruppen wird spielerisch an Wortschatz, Rechtschreibung und Grammatik gearbeitet.

Schulsozialarbeit

Das Zentrum für Soziales Hochdorf und Sursee versteht sich als Kompetenzzentrum für Beratung und Unterstützung im Bereich Schule und bietet die Schulsozialarbeit an. Das Ziel ist, Kinder und Jugendliche innerhalb des schulischen Rahmens beim Prozess des Erwachsenwerdens zu begleiten, sie bei der Lebensbewältigung zu unterstützen und ihre Kompetenzen zur Lösung von persönlichen und sozialen Problemen zu fördern.

Die Schulsozialarbeit bietet:

- Beratung und Unterstützung bei Fragen zu schulischen und privaten Themen des Kindes.
- Beratung bei Erziehungsfragen und anderen Lebensthemen.
- Vermittlung an Fachstellen.
- Die SSA steht unter Schweigepflicht.
- Das Angebot der SSA ist kostenlos und freiwillig.
- Durch die Anbindung an das Zentrum für Soziales, berät Sie die SSA unabhängig von der Schule.

Die Schulsozialarbeit arbeitet systemisch (mit Blick fürs Ganze) und lösungsorientiert. Sie ist eine niederschwellige Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler und Ansprechpartner für Lehrpersonen und Eltern.

Ceylan Pfister, unsere Schulsozialarbeiterin, ist jeweils am Dienstagmorgen und Donnerstagnachmittag an der Schule.

Schuldienstkreis Hochdorf

Der Schuldienst umfasst folgende drei Fachbereiche:

1. Schulpsychologischer Dienst / Fachstelle für Erziehungsberatung
2. Logopädischer Dienst
3. Psychomotorik-Therapiestelle

Schulpsychologischer Dienst / Fachstelle für Erziehungsberatung

Ziel der schulpsychologischen Arbeit ist die Erhaltung oder Wiederherstellung der psychosozialen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. Bei Fragen oder Problemen dürfen sich Erziehungsberechtigte, Kinder und Jugendliche direkt an den SPD wenden. Lehr-, Fachpersonen und Schulbehörden können den schulpsychologischen Dienst ebenfalls in Anspruch nehmen.

Abklärungen, Beratungen, Begleitungen und Interventionen durch den SPD sind unentgeltlich und werden durch die öffentliche Hand finanziert. Der SPD arbeitet mit der Schule und den Schulbehörden zusammen, die Fachmeinung ist jedoch von diesen unabhängig. Der SPD ist auf die aktive Mitarbeit aller Betroffenen angewiesen, um einem Kind zu helfen. Allfällige Entscheidungen werden von den

Erziehungsberechtigten, den Lehrpersonen und der Schulleitung getroffen. Die Mitarbeiterinnen des SPD sind an das Amtsgeheimnis gebunden.

Kontakt SPD:

Urswilerstrasse 26, 6280 Hochdorf, Tel. 041 910 35 55

www.schuldienst.ch

Logopädischer Dienst (LPD)

Zum Aufgabenbereich des Logopädischen Dienstes gehört die Prävention, Diagnose, Beratung und Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Schluck- und Hörstörungen.

Eltern, Kinder, Jugendliche und Lehrpersonen können sich beim LPD unverbindlich informieren lassen. Die Anmeldung erfolgt über die Eltern oder Lehrperson (in Absprache mit den Eltern).

Kontakt LPD:

Urswilerstrasse 26, 6280 Hochdorf, Tel. 041 910 35 55

www.schuldienst.ch

Psychomotorik-Therapiestelle (PMT)

Die Psychomotoriktherapie eignet sich für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die motorische oder emotionale Probleme, Verhaltensauffälligkeiten oder Schwierigkeiten in ihren Beziehungen zu anderen haben. Sie beschäftigt sich mit der Wechselbeziehung von Wahrnehmen, Fühlen, Denken, Bewegen und Verhalten.

Im Zentrum der Psychomotorik steht daher der bewegte Körper.

Die Psychomotorik fördert:

- die motorische Geschicklichkeit
- die Selbstständigkeit
- die soziale Kompetenz
- das Vertrauen in sich selbst und in andere Menschen
- die Fähigkeit, das eigene Verhalten zu regulieren und die Freude an der Bewegung

Präventiv eingesetzt, kann die Psychomotorik die Lebensqualität verbessern und die individuelle Entwicklung bereits im frühen Kindesalter fördern. Bei Fragen oder Problemen dürfen sich Eltern, Kinder und Jugendliche an die PMT wenden und sich auch direkt für eine Abklärung anmelden. Falls die Anregung von einer Lehrperson oder einer anderen Fachperson kommt, wird eine schriftliche Anmeldung erwartet.

Kontakt PMT:

Schulhausstrasse 5, 6280 Hochdorf, 041 910 50 76

www.schuldienst.ch

Ambulatorium KJPD Hochdorf

Das Ambulatorium bietet Kindern und Jugendlichen und deren Familien Unterstützung bei psychischen, psychosomatischen und psychosozialen Schwierigkeiten.

Kontakt Ambulatorium KJPD:

Brauiplatz 8, 6280 Hochdorf, 058 856 45 00

www.lups.ch/kinder-jugendliche/ambulatorien-kinder-jugendliche-kj-hochdorf

Bildungskommission

Die Bildungskommission ist für die strategische Führung der Schule verantwortlich. Sie arbeitet eng mit der Schulleitung zusammen, welche die operative Führung übernimmt. Die Bildungskommission steht in engem Kontakt mit dem Gemeinderat, der das Schulangebot festlegt, den Leistungsauftrag genehmigt und für die Schulanlagen zuständig ist.

• Mike Meier	Präsident,	079 296 30 16
• Diana Meier	Schulverwalterin	079 422 42 45
• Alice Aeschlimann	Mitglied	079 693 46 64
• Petra Zeder	Mitglied	079 648 23 28
• Jeannine Bacaicoa	Mitglied	079 361 57 80
• Pius Bucher, SL	beratend	079 321 84 22

Kontakt Bildungskommission:

Mike Meier bildungskommission@schule-aesch-lu.ch

Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen



TAGESSTRUKTUREN SCHULE AESCH

Betreuung mit Herz und Struktur

INFORMATIONEN

Das Betreuungsangebot richtet sich an Familien, deren Kinder die Schule Aesch besuchen. Der Elternbeitrag ist einkommensabhängig.

Weitere Informationen wie die Tarifliste, das Anmeldeformular finden Sie hier:
<https://www.aesch-lu.ch/tagesstrukturen>

BETREUUNG

Von Montag bis Freitag sind folgende Elemente möglich:

- FB I (07.00 - 08.00 Uhr)
- MT II (11.30 - 13.20 Uhr)
- FNB III (13.20 - 15.00 Uhr)
- SNB IV (15.00 - 17.30 Uhr)



Heimatliche Sprache und Kultur (HSK)

Ihr Kind hat die Möglichkeit, Kurse in Heimatlicher Sprache und Kultur zu besuchen. In diesen Kursen erweitern die Kinder die Kenntnisse in ihrer Erstsprache und ihrer Herkunftskultur. Gute Kenntnisse der Erstsprache erleichtern das Lernen weiterer Sprachen. Sie sind für das Deutschlernen, für den Aufbau der eigenen Identität, für den Kontakt mit den Verwandten sowie für eine allfällige Rückkehr ins Heimatland von grosser Bedeutung. Wir empfehlen Ihnen, Ihr Kind zum Kursbesuch anzumelden.

Eine Übersicht über das Kursangebot des laufenden Schuljahres finden Sie auf www.volksschulbildung.lu.ch unter dem Stichwort HSK.

Elternrat

Der Elternrat bildet eine wichtige Brücke zwischen Elternhaus und Schule. Er fördert den Austausch, unterstützt schulische Anliegen und bringt sich aktiv ins Schulleben ein.

Im Schuljahr 2026/27 setzt sich der Elternrat aus folgenden Personen zusammen:

- Céline Graf Vertretung Eltern
- Martina Meier Vertretung Eltern
- Bruno Odermatt Vertretung Eltern
- Daniel Rölly Vertretung Eltern
- Corinne Stierli Vertretung Eltern
- Petra Zeder Vertretung Bildungskommission
- Pius Bucher Schulleiter, beratend

Der Elternrat trägt aktiv zur Schulqualität bei, indem er:

- die Interessen, Bedürfnisse und Anliegen aller Beteiligten aufnimmt und an die zuständigen Stellen weiterleitet
- die Elterninteressen vertritt und sich für das Wohl der Kinder an der Schule Aesch einsetzt
- schulische Projekte und Anlässe unterstützt
- mit eigenen Aktivitäten und Ideen das Leben und die Gestaltung der Schule Aesch bereichert

Ferienplan Schuljahr 2026/27



Schulferien und unterrichtsfreie Tage der Schule Aesch LU

Schulferien im Schuljahr 2026/2027			
Schulbeginn	Mo. 10. August 2026		
Herbstferien	Sa. 26. September 2026	bis	So. 18. Oktober 2026
Weihnachtsferien	Sa. 19. Dezember 2026	bis	So. 03. Januar 2027
Fasnachtsferien	Sa. 30. Januar 2027	bis	So. 14. Februar 2027
Frühlingsferien	Fr. 26. März 2027	bis	So. 11. April 2027
Sommerferien	Sa. 03. Juli 2027	bis	So. 08. August 2027
Schulbeginn 27/28: Montag, 09. August 2027			
Unterrichtsfreie Tage im Schuljahr 2026/2027			
Maria Himmelfahrt	Samstag, 15. August 2026		
Allerheiligen	Sonntag, 01. November 2026		
Mariä Empfängnis	Dienstag, 08. Dezember 2026		
Hl. Luzia	Sonntag, 13. Dezember 2026		
Auffahrt	Donnerstag, 06. Mai 2027		
Auffahrtsbrücke	Freitag, 07. Mai 2027		
Pfingstmontag	Montag, 17. Mai 2027		
Fronleichnam	Donnerstag, 27. Mai 2027		
Brückentag	Freitag, 28. Mai 2027		

Kontaktdaten Schuljahr 2026/27Be

Schulleitung, Sekretariat	041 917 10 89	
Kindergarten	041 917 09 89	
Tagesstrukturen	041 917 08 89	
Lehrpersonen/Klassenassistenz		
Amrhein Manuela	manuela.amrhein@schule-aesch-lu.ch	
Barmet Irene	irene.barmet@schule-aesch-lu.ch	
Brun-Arnet Karin	karin.brun@schule-aesch-lu.ch	
Caroli Graziella	graziella.caroli@schule-aesch-lu.ch	
Verena Etterlin	verena.etterlin@schule-aesch-lu.ch	
Furrer Helen	helen.furrer@schule-aesch-lu.ch	
Gautschi Martina	martina.gautschi@schule-aesch-lu.ch	
Ineichen Sara	sara.ineichen@schule-aesch-lu.ch	
Klein-Feuz Claudia	claudia.klein@schule-aesch-lu.ch	
Klein Stefan	stefan.klein@schule-aesch-lu.ch	
Meier Franziska	franziska.meier@schule-aesch-lu.ch	
Riechsteiner Laurin	laurin.riechsteiner@schule-aesch-lu.ch	
Sidler Anja	anja.sidler@schule-aesch-lu.ch	
Stocker Lisa	lisa.stocker@schule-aesch-lu.ch	
Swigon Krzysztof	krzysztof.swigon@schule-aesch-lu.ch	
Wicky Laura	laura.wicky@schule-aesch-lu.ch	
Winkler Carmen	carmen.winkler@schule-aesch-lu.ch	
Schulleitung/Schulsekretariat		
Bucher Pius	schulleitung@schule-aesch-lu.ch	
Kramer Rachel	sekretariat@schule-aesch-lu.ch	
Tagesstrukturen		
Pfister Vanessa, Leitung	vanessa.pfister@schule-aesch-lu.ch	
Käch Nina, Stv. Leitung	nina.kaech@schule-aesch-lu.ch	
Renggli Sabrina	sabrina.renggli@schule-aesch-lu.ch	
Bildungskommission		
Meier Mike, Präsident	bildungskommission@schule-aesch-lu.ch	
Aeschlimann Alice	alice.aeschlimann@schule-aesch-lu.ch	
Jeannine Bacaicoa	jeannine.bacaicoa@schule-aesch-lu.ch	
Zeder Petra	petra.zeder@schule-aesch-lu.ch	
Meier Diana, Schulverwalterin	diana.meier@schule-aesch-lu.ch	
Religion/Ensemble		
Emmenegger Conny	conny.emmenegger@kath-hitzkirchertal.ch	
Schulhauswart		
Stadelmann Roli	hauswart@schule-aesch-lu.ch	☎ 077 513 53 19
Werkdienst		
Patrik Zumsteg	werkdienst@schule-aesch-lu.ch	☎ 077 424 32 30
Schularzt		
Arztpraxis Aesch AG	arztpraxis.aesch@hin.ch	☎ 041 917 34 85
Schulzahnarzt		
Zahnärzte Hitzkirch	team@zahnarztthitzkirch.ch	☎ 041 917 12 42

Jahresplanung 2026/27

Montag, 10. August 2026	08.00 Schulbeginn mit Eröffnungsfeier
Donnerstag, 20. August 2026	Elternabend 4. Klasse
Mittwoch, 26. August 2026	Elternabend 3. Klasse
Samstag, 5. September 2026	Dorfturnier
Sonntag, 6. September 2026	Dorfturnier
Montag, 7. September 2026	Clean-Up-Day 5. & 6. Klasse
Montag, 7. September 2026	Elternabend 5. Klasse
Dienstag, 15. September 2026	Herbstwanderung
Mittwoch, 16. September 2026	Elternabend KG See + Berg
Donnerstag, 17. September 2026	Elternabend 6. Klasse
Dienstag, 22. September 2026	Herbstwanderung VD
Donnerstag, 24. September 2026	Elternabend 2. Klasse
26. – 30. Oktober 2026	Pausenapfel
Donnerstag, 29. Oktober 2026	Tag der Pausenmilch
Samstag, 31. Oktober 2026	Turnhalleneinweihung 11:00 – 16:00
Donnerstag, 12. November 2026	Zukunftstag 5./6. Klassen
Samstag, 28. November 2026	17:00 Samichlauseinzug
Dienstag, 1. Dezember 2026	07:00 Rorate, 08:00 Frühstück
Donnerstag, 17. Dezember 2026	Adventsanlass
Freitag, 29. Januar 2027	08:30 Schulfasnacht
18. – 21. Mai 2027	Projektwoche
Mittwoch, 16. Juni 2027	Sporttag
Mittwoch, 23. Juni 2027	Sporttag (Verschiebedatum)
Freitag, 2. Juli 2027	08:00 Schulabschlussfeier